

Effektive Glaspolitur durch Vormischtechnik:

CARBOPOX®-Verfahren

mit Brennern für Erdgas/Sauerstoff und Propan/Sauerstoff

In der Glasindustrie – insbesondere in der Tableware-Produktion – verschärfen sich die Anforderungen an die Qualität, insbesondere der Glasoberflächenqualität, und an die Rationalisierung der Produktion gleichermaßen.



Die moderne Glasproduktion fordert heute:

- ▶ höchste Glasqualität, insbesondere höchste Oberflächenqualität
- ▶ Maschinenglas in angenäherter Handglasqualität
- ▶ Verdrängung der Säurepolitur
- ▶ Ablösung von mechanischer Nachbearbeitung



Charakteristik von CARBOPOX®

1. Das CARBOPOX®-Verfahren ermöglicht das Entfernen bzw. Verwischen von Spuren aus der Maschinenglasproduktion
2. CARBOPOX®-Brenneranlagen für die Feuerpolitur von gepressten Glasartikeln bestehen aus:
 - vormischenden Brennern für **Erdgas/Sauerstoff** und Propan/Sauerstoff in verschiedenen Bauformen:

Leistenbrenner	(CARBOPOX®-line)
Flächenbrenner	(CARBOPOX®-line)
Ringbrenner	(CARBOPOX®-ring)
Drehbrenner	(CARBOPOX®-rotation)
 - komplette Brennersorgungsanlagen für:

Hochdruck	(3 – 4 bar Gasvordrücke)
Mitteldruck	(0,5 – 3 bar Gasvordrücke)

Vorteile und Möglichkeiten durch den Einsatz von CARBOPOX®:

1. Entfernung von Preßgraten und scharfen Kanten
2. Entfernung der „Orangenhaut“ an gepreßten Bleikristallartikeln
 - deutlich verbesserte Brillanz gegenüber Säurepolitur
 - erhebliche Kosteneinsparung gegenüber Säurepolitur
3. Vollständige Politur von dickwandigen Glasteilen (außen und innen!)
4. Vermeidung der Verformung des Artikels durch rasche Politur (Polierzeit ca 5 – 15 sec)
5. Effektiver Gaseinsatz durch Vormisch-Technik
 - härtere Flamme gegenüber außenmischenden Brennern
 - exakt gleiches Mischungsverhältnis an allen Brennerdüsen
 - Politur von Dekor mit sehr tiefem Relief möglich